BENUTZERINFORMATION

FÜR DIE ANWENDUNG FOLGENDER HÖRLUCHS®-GEHÖRSCHUTZ-PRODUKTE

SOWEI
SOWEI UNLIMITED
SOWEI FREE
SOWEI COM

HAWEI
HAWEIs
HAWEIxs

HA
HA UNLIMITED

UNLIMITED COM-W
UNLIMITED COM-HW
UNLIMITED COM-HK

HA ACTIVE PRO 312 / 10
HA ACTIVE UNIFIT

SOWEI ICP
THERMOtec® ICP

HÖRLUCHS®

MADE IN GERMANY

Alle nachstehenden Produkte erfüllen die Anforderungen an die CE-Kennzeichnung.
Zertifizierung und Produktüberwachung werden durchgeführt von:

- **PZT GmbH**
  Bismarckstraße 264 B, 26389 Wilhelmshaven, Deutschland. Kennnummer 1974

- **IFA, Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV)**
  Glinkastraße 40, 10117 Berlin, Deutschland. Kennnummer 0121

HÖRLUCHS HEARING GMBH & CO. KG

FIRMENSITZ & RECHNUNGSADRESSE
Bergseestraße 10
91217 Hersbruck

LIEFERADRESSE FÜR WAREN & AUFTRÄGE
Friedrich-Köchert-Str. 4
91217 Hersbruck

HÖRLUCHS.COM

KONTAKT
Tel.: +49 (0)9151 90886-0
Fax: +49 (0)9151 90886-27
Mail: info@hoerluchs.com

EN 352 CE 1974 CE 0121

INHALTSVERZEICHNIS

	BENUTZERINFORMATION	TECHNISCHE DATEN
SOWEI	Seite 4	Seite 8
SOWEI COM	Seite 4	Seite 10
SOWEI UNLIMITED	Seite 4	Seite 12
SOWEI FREE	Seite 4	Seite 14
HAWEI	Seite 4	Seite 16
HAWEIs	Seite 4	Seite 18
HAWEIxs	Seite 4	Seite 20
HA	Seite 4	Seite 22
HA UNLIMITED	Seite 4	Seite 24
UNLIMITED COM-W/HW	Seite 31	Seite 26
UNLIMITED COM-HK	Seite 30	Seite 28

HA ACTIVE PRO 312 / PRO 10 Technische Daten / Benutzerinformation . . . . . Seite 36

HA ACTIVE UNIFIT Technische Daten / Benutzerinformation . . . . . Seite 40

SOWEI ICP Technische Daten / Benutzerinformation . . . . . Seite 45

THERMOtec® ICP Technische Daten / Benutzerinformation . . . . . Seite 51

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

EINSETZEN DER OTOPLASTIK

Ihr persönlicher Gehörschutz von Hörluchs® ist wie folgt gekennzeichnet:

Bei zweifarbiger Auslieferung
Rechter Gehörschutz: **ROT**
Linker Gehörschutz: **BLAU**

Bei einfarbiger Auslieferung
Rechter Gehörschutz: **R**
Linker Gehörschutz: **L**

1. Greifen Sie Ihren Hörluchs® Gehörschutz stets am Griffstück zwischen Zeigefinger und Daumen. Beginnen Sie mit dem rechten Gehörschutz.

2. Setzen Sie den Gehörgangszapfen des Gehörschutzes in den Ohrkanal. Mit leichtem Drehen nach vorne führen Sie den Gehörschutz in die Ohrmuschel ein. In manchen Fällen wird das Einsetzen durch leichtes Ziehen am Ohrläppchen erleichtert. Vergewissern Sie sich, dass sich der Gehörschutz in der oberen Ohrfalte einfügt (Concha-Form).

Nach ca. 2 Minuten Tragedauer passt sich der Gehörschutz **HAWEI**, **HAWEIs** und **HAWEIxs** durch Körperwärme optimal Ihrem Gehörgang an.

BITTE BEACHTEN

Nur die richtige Anwendung und permanentes Tragen Ihres Hörluchs® Gehörschutzes kann Sie schützen! Selbst das nur kurzzeitige Herausnehmen im Lärm kann Ihr Hörvermögen irreparabel schädigen! Achten Sie auch regelmäßig darauf, dass der Gehörschutz keine Beschädigungen aufweist und stets voll funktionstüchtig ist. Sie sollten sicherstellen, dass der Gehörschutz regelmäßig gewartet und geprüft wird. Vermeiden Sie ein bewusstes Überdehnen des Gehörschutzes.

BENUTZERINFORMATION

Bitte stellen Sie sicher, dass die Gehörschutz-Otoplastiken in Übereinstimmung mit den Hinweisen des Herstellers montiert, eingestellt und gewartet werden. Bei sachgerechter Verwendung schützt diese PSA vor gefährlichem oder schädlichem Lärm!

BESTIMMUNGSGEMÄSSGE VERWENDUNG

Der Gehörschutz wird im Gehörgang getragen und schützt vor schädlichen Geräuschen (bei korrekter Anpassung und Anbringung). Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und daher nicht zulässig!

AUFBEWAHRUNG & REINIGUNG

Bewahren Sie Ihren persönlichen Hörluchs® Gehörschutz bei Nichtgebrauch stets im mitgelieferten Etui auf.

Reinigen Sie Ihren Hörluchs® Gehörschutz regelmäßig. Hierzu empfehlen wir das spezielle auriFIX Reinigungsspray mit Bürste – auch Wasser und milde Seife können verwendet werden. Nach vollständigem Trocknen bewahren Sie den Gehörschutz im mitgelieferten Schutzetui auf. Dieses Produkt kann durch bestimmte chemische Substanzen leiden. Weitere Angaben können vom Hersteller angefordert werden.

Wird die Otoplastik an einem trockenen, sauberen Ort gelagert und die Hinweise zur Aufbewahrung und Pflege berücksichtigt, ist eine Lagerdauer von fünf Jahren ab Fertigungsdatum gegeben. Das Fertigungsdatum finden Sie auf der Etui Rückseite.

Bei Transport und Lagerung liegt der empfohlene Temperaturbereich ziwschen 0°-35°.
Eine Lagerung bei mehr als 55° ist nicht zulässig!

NUTZUNGSDAUER

Die Nutzungsdauer liegt bei etwa 3 bis 4 Jahren. Wir empfehlen Ihnen jedoch alle 3 Jahre eine Überprüfung Ihres Hörluchs® Gehörschutzes und bei Bedarf, sich einen neuen anpassen zu lassen.

ZERTIFIZIERUNG

Die Hörluchs Hearing GmbH & Co. KG, Bergseestr. 10, 91217 Hersbruck, Deutschland, erklärt hiermit, dass die aufgeführten Gehörschutzotoplastiken nach den Bestimmungen der EN352-2:2020, nach der EU Verordnung 2016/425 geprüft und zertifiziert wurden. Die CE Konformitätserklärung finden sie unter **www.hoerluchs.com/ce**

ZULASSUNG / BESONDERHEITEN

EG-Baumusterprüfbescheinigung auf Konformität mit der PSA-Verordnung der EU und Erfüllung der **EN 352-2:2020**.

Sonderzulassung für spezielle Einsatzbereiche:

- S – Signalhören im Gleisoberbau möglich.
- W – Kriterien Warnsignalhören allgemein, informationshaltige Geräusche und Sprachverständlichkeit erfüllt.
- V – Signalhören für Fahrzeugführer im Straßenverkehr möglich.
- X – Extrem flachdämmender Gehörschutz. Ist für Personen mit Hörminderung geeignet.
- E – Signalhören für Triebfahrzeugführer und Lokrangierführer im Eisenbahnbetrieb möglich. E_1 = Sehr gut geeignet, insbesondere für Personen mit Hörminderung geeignet. / E_2 = Gut geeignet. / E_3 = Bedingt geeignet.

Name, Anschrift und Kennnummer der Stelle für die EU-Baumusterprüfung:
Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA),
Alte Heerstr. 111, 53757 Sankt Augustin, Kennnummer 0121

ACHTUNG!

Der Tragebügel bzw. die Verbindungsschnur des Gehörschutzes muss über den Nacken getragen werden und niemals nach vorn!

WARNUNG!

Dieser Gehörschutz sollte nicht mit Tragebügel oder Verbindungsschnur getragen werden, wenn die Gefahr besteht, dass sich der Tragebügel während des Tragens verfängt oder mitgerissen wird. Der Tragebügel kann jederzeit leicht gelöst werden. Schnelles oder plötzliches Entfernen der Otoplastik aus dem Gehörgang kann das Trommelfell beschädigen.

Hörluchs® weist darauf hin, dass es in der Natur des Gehörschutzes liegt, dass auch akustische Warnsignale und die Kommunikation mit anderen Personen gedämpft werden. Bei Nichteinhalten obiger Empfehlungen kann die Schutzwirkung Ihres Hörluchs® Gehörschutzes ernsthaft beeinträchtigt werden! Hörluchs® kann in diesem Fall nicht für Schäden zur Verantwortung gezogen werden.

Der Gehörschutz wurde individuell von Hörluchs® für Sie gefertigt und kann immer wieder verwendet werden.

SOWEI

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2002 DURCH IFA

SOWEI HLFs1 – FILTER: HLFs1 Gelb

SNR = 28 dB | H = 29 dB | M = 24 dB | L = 22 dB
Kriterium „W“, „S“ und „E_1“ erfüllt.

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	25,2	25,4	25,7	26,6	26,0	33,0	39,3	39,4
Standardabweichung	dB	5,2	4,4	4,7	4,2	3,5	3,4	2,9	5,5
APV-Wert	dB	20,0	21,0	21,0	22,4	22,5	29,5	36,4	33,9

SOWEI HLFs2 – FILTER: HLFs2 Schwarz

SNR = 26 dB | H = 28 dB | M = 23 dB | L = 20 dB
Kriterium „W“, „S“ und „E_2“ erfüllt.

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	21,3	22,1	21,8	24,0	25,4	29,8	40,2	37,9
Standardabweichung	dB	5,8	4,9	3,1	3,7	2,3	4,0	2,6	6,2
APV-Wert	dB	15,5	17,2	18,7	20,3	23,1	25,8	37,6	31,7

SOWEI

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2002 DURCH IFA

SOWEI HLFs3 – FILTER: HLFs3 Grün

SNR = 23 dB | H = 27 dB | M = 19 dB | L = 15 dB

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	10,5	13,7	17,2	19,0	23,9	30,5	35,6	34,4
Standardabweichung	dB	5,2	3,9	3,4	4,0	4,1	2,7	3,8	4,9
APV-Wert	dB	5,3	9,8	13,8	15,0	19,8	27,8	31,8	29,5

SOWEI

SOWEI COM

SOWEI COM

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2002 DURCH IFA

SOWEI COM HLFs1 – FILTER: HLFs1 Gelb

SNR = 26 dB | H = 26 dB | M = 24 dB | L = 22 dB
Kriterium „W“, „S“, „V“, „X“ und „E_1“ erfüllt.

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	25,3	27,0	26,6	29,5	28,5	31,9	27,2	37,3
Standardabweichung	dB	6,7	7,1	6,1	6,7	4,6	3,4	4,2	6,4
APV-Wert	dB	18,6	19,9	20,5	22,8	23,9	28,5	23,0	30,9

SOWEI COM HLFs2 – FILTER: HLFs2 Schwarz

SNR = 23 dB | H = 25 dB | M = 20 dB | L = 16 dB
Kriterium „W“ erfüllt

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	9,6	14,2	16,5	21,4	25,0	30,3	26,3	36,4
Standardabweichung	dB	3,5	3,9	2,6	4,1	4,1	2,4	3,2	5,4
APV-Wert	dB	6,1	10,3	13,9	17,3	20,9	27,9	23,1	31,0

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2002 DURCH IFA

SOWEI COM HLFs4 – FILTER: HLFs4 Orange

SNR = 26 dB | H = 25 dB | M = 25 dB | L = 24 dB
Kriterium „W“, „S“, „V“, „X“ und „E_1“ erfüllt.

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	25,2	29,4	27,3	28,8	27,9	31,7	26,3	38,4
Standardabweichung	dB	6,9	5,5	4,4	4,7	3,4	2,5	4,7	6,0
APV-Wert	dB	18,3	23,9	22,9	24,1	24,5	29,2	21,6	32,4

SOWEI COM HLFs5 – FILTER: HLFs5 Weiß

SNR = 23 dB | H = 26 dB | M = 21 dB | L = 14 dB

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	9,3	11,2	15,9	21,4	26,7	30,6	26,9	38,3
Standardabweichung	dB	4,9	4,0	2,8	2,6	3,5	2,6	4,2	5,2
APV-Wert	dB	4,4	7,2	13,1	18,8	23,2	28,0	22,7	33,1

SOWEI UNLIMITED

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2020 DURCH PZT

SOWEI UNLIMITED HLM30

FILTER: HLM 30 Grau Kriterium „W“, „S“, „X“ und „E_1“ erfüllt.

	SNR = 22 dB	H = 21 dB	M = 21 dB	L = 19 dB
Schalldämmung	24,0	24,1	22,8	22,1
Standardabweichung	2,2	3,0	2,3	3,0

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	20,9	22,8	21,7	22,6	23,5	32,8	20,6	41,0
Standardabweichung	dB	5,2	4,5	4,6	3,8	3,5	3,3	3,9	5,7
APV-Wert	dB	15,7	18,3	17,1	18,8	20,0	29,5	16,7	35,3

SOWEI UNLIMITED HLM25

FILTER: HLM 25 Schwarz Kriterium „W“, „S“, „V“, „X“ und „E_1“ erfüllt.

	SNR = 21 dB	H = 20 dB	M = 20 dB	L = 19 dB
Schalldämmung	22,4	21,7	21,5	21,3
Standardabweichung	1,3	1,8	1,6	2,3

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	21,6	25,3	21,4	21,5	22,6	24,8	18,7	33,7
Standardabweichung	dB	5,2	4,8	4,8	3,6	2,5	2,7	2,1	4,9
APV-Wert	dB	16,4	20,5	16,6	17,9	20,1	22,1	16,6	28,8

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2020 DURCH PZT

SOWEI UNLIMITED HLM20

FILTER: HLM 20 Weiß Kriterium „W“, „S“, „V“, „X“ und „E_1“ erfüllt.

	SNR = 18 dB	H = 17 dB	M = 18 dB	L = 17 dB
Schalldämmung	20,3	19,2	20,0	19,6
Standardabweichung	2,1	2,0	2,4	2,8

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	18,7	21,4	19,4	19,5	22,1	21,4	18,1	20,4
Standardabweichung	dB	5,4	6,1	3,4	4,1	3,6	3,1	2,7	5,1
APV-Wert	dB	13,3	15,3	16,0	15,4	18,5	18,3	15,4	15,3

SOWEI UNLIMITED HLM15

FILTER: HLM 15 Blau Kriterium „W“, „S“, „V“, „X“ und „E_1“ erfüllt.

	SNR = 15 dB	H = 14 dB	M = 13 dB	L = 14 dB
Schalldämmung	18,1	16,9	16,8	17,2
Standardabweichung	3,0	3,1	3,6	3,6

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	17,4	20,4	17,8	18,4	16,9	16,4	18,0	22,7
Standardabweichung	dB	6,6	5,0	4,0	4,1	4,9	4,2	2,4	5,4
APV-Wert	dB	10,8	15,4	13,8	14,3	12,0	12,2	15,6	17,3

SOWEI FREE

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2002 DURCH PZT

SOWEI FREE HLFxs 26 – FILTER: HLFxs 26 Gelb, ohne Bohrung

SNR = 26 dB | H = 28 dB | M = 23 dB | L = 21 dB
Kriterium „W“, „S“ und „E_2“ erfüllt.

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	23,9	25,1	24,6	25,4	25,9	32,7	36,1	32,3
Standardabweichung	dB	6,7	5,1	4,3	4,8	4,5	3,8	4,4	3,9
APV-Wert	dB	17,2	20,0	20,3	20,6	21,4	28,9	31,7	28,4

SOWEI FREE HLFxs 20 – FILTER: HLFxs 20 Schwarz, mit Bohrung

SNR = 20 dB | H = 25 dB | M = 17 dB | L = 12 dB

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	8,8	10,1	13,1	16,3	23,0	29,7	32,5	28,9
Standardabweichung	dB	4,3	3,7	2,6	4,5	3,9	3,1	4,3	4,9
APV-Wert	dB	4,5	6,4	10,5	11,8	19,1	26,6	28,2	24,0

SOWEI FREE

BAUFORMEN

Concha-Form

GG-Form

CIC-Form mit Abstützung

GG-Form mit Abstützung

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2002 DURCH IFA

HAWEI HLF1 – FILTER: HLF1 Gelb

SNR = 27 dB | H = 29 dB | M = 24 dB | L = 22 dB
Kriterium „W“, „S“ und „E_1“ erfüllt.

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	27,9	27,9	27,4	30,3	30,9	35,6	43,7	44,7
Standardabweichung	dB	7,9	6,9	6,4	7,3	7,8	6,7	7,3	9,8
APV-Wert	dB	20,0	21,0	21,0	23,0	23,1	28,9	36,4	34,9

HAWEI HLF2 – Filter: HLF2 Schwarz

SNR = 23 dB | H = 27 dB | M = 20 dB | L = 16 dB
Kriterium „W“ und „E_3“ erfüllt.

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	19,9	18,9	20,3	22,3	23,9	29,7	37,7	41,3
Standardabweichung	dB	7,6	7,3	6,4	5,4	3,9	3,9	3,7	3,8
APV-Wert	dB	12,3	11,6	13,5	16,9	20,0	25,8	34,0	37,5

HAWEI

Vollconcha-
Gehörschutzotoplastik

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2002 DURCH IFA

HAWEIs HLF1 – FILTER: HLF1 Gelb

SNR = 28 dB | H = 30 dB | M = 24 dB | L = 22 dB
Kriterium „W“, „S“ und „E_2“ erfüllt.

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	25,3	27,2	25,3	28,5	27,7	35,7	39,3	38,9
Standardabweichung	dB	5,5	6,1	5,5	6,1	4,6	5,0	3,6	7,0
APV-Wert	dB	19,8	21,1	19,8	22,4	23,1	30,7	35,7	31,9

HAWEIs HLF2 – FILTER: HLF2 Schwarz

SNR = 24 dB | H = 27 dB | M = 20 dB | L = 16 dB
Kriterium „W“ erfüllt.

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	15,7	18,8	20,5	21,7	26,8	32,3	35,8	38,8
Standardabweichung	dB	5,1	6,0	5,7	6,4	5,3	5,0	4,6	7,5
APV-Wert	dB	10,6	12,8	14,8	15,3	21,5	27,3	31,2	31,3

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2002 DURCH IFA

HAWEIs HLF3 – FILTER: HLF3 Grün

SNR = 25 dB | H = 29 dB | M = 21 dB | L = 16 dB

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	10,9	15,0	17,8	21,3	25,4	32,4	34,8	39,0
Standardabweichung	dB	2,8	4,7	2,6	3,0	3,9	2,6	2,6	3,6
APV-Wert	dB	8,1	10,3	15,2	18,3	21,5	29,8	32,2	35,4

HAWEIs
Gehörgang-
Gehörschutzotoplastik

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2002 DURCH IFA

HAWEIxs HLFs1 – FILTER: HLFs1 Gelb

SNR = 28 dB | H = 30 dB | M = 24 dB | L = 21 dB
Kriterium „W“, „S“ und „E_2“ erfüllt.

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	21,2	25,2	24,7	27,0	28,3	34,1	37,4	43,4
Standardabweichung	dB	5,5	5,7	6,0	4,9	4,9	3,2	3,5	4,2
APV-Wert	dB	15,7	19,5	18,7	22,1	23,4	30,9	33,9	39,2

HAWEIxs HLFs2 – FILTER: HLFs2 Schwarz

SNR = 24 dB | H = 28 dB | M = 21 dB | L = 16 dB

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	13,1	15,5	18,5	21,1	26,3	32,4	36,5	42,4
Standardabweichung	dB	3,2	5,1	4,2	3,7	5,4	3,7	4,1	3,9
APV-Wert	dB	9,9	10,4	14,3	17,4	20,9	28,7	32,4	38,5

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2002 DURCH IFA

HAWEIxs HLFs3 – FILTER: HLFs3 Grün

SNR = 23 dB | H = 28 dB | M = 20 dB | L = 15 dB

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	10,9	14,2	16,4	19,3	25,1	31,2	33,9	41,3
Standardabweichung	dB	4,2	5,1	3,4	3,0	4,1	3,1	2,4	3,4
APV-Wert	dB	6,7	9,1	13,0	16,3	21,0	28,1	31,5	37,9

HAWEIxs
Gehörgang-
Gehörschutzotoplastik

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2002 DURCH IFA

HA HLFs1 – FILTER: HLFs1 Gelb

SNR = 32 dB | H = 33 dB | M = 29 dB | L = 27 dB
Kriterium „W“, „S“, „V“, „X“ und „E_1“ erfüllt.

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	31,0	31,0	30,2	32,3	35,3	35,2	40,5	43,4
Standardabweichung	dB	5,6	6,6	4,9	6,1	6,9	3,1	3,1	5,3
APV-Wert	dB	25,4	24,4	25,3	26,2	28,4	31,7	37,4	38,1

HA HLFs2 – FILTER: HLFs2 Schwarz

SNR = 28 dB | H = 32 dB | M = 24 dB | L = 18 dB

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	13,6	16,2	19,6	24,0	30,3	33,8	40,8	42,8
Standardabweichung	dB	3,1	4,2	3,2	3,0	3,6	3,5	2,3	4,6
APV-Wert	dB	10,5	12,0	16,4	21,0	26,7	30,3	38,5	38,2

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2002 DURCH IFA

HA HLFs3 – FILTER: HLFs3 Grün

SNR = 24 dB | H = 30 dB | M = 21 dB | L = 15 dB

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	9,7	11,7	15,1	20,9	26,9	33,7	36,9	40,2
Standardabweichung	dB	3,7	3,1	2,3	3,0	3,6	3,3	2,7	5,5
APV-Wert	dB	6,0	8,6	12,8	17,9	23,3	30,4	34,2	34,7

HA
Gehörgang-
Gehörschutzotoplastik

HA UNLIMITED

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2020 DURCH PZT

HA UNLIMITED HLM30

FILTER: HLM 30 Grau Kriterium „W“, „S“, „X“ und „E_1“ erfüllt.

	SNR = 26 dB	H = 28 dB	M = 23 dB	L = 20 dB
Schalldämmung	31,3	33,0	28,9	26,3
Standardabweichung	5,2	4,7	5,8	5,9

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	23,3	24,8	24,2	27,1	29,4	34,8	35,2	37,3
Standardabweichung	dB	5,4	6,9	5,4	6,6	7,4	4,7	5,7	7,6
APV-Wert	dB	17,9	17,9	18,8	20,5	22,0	30,1	29,5	29,7

HA UNLIMITED HLM25

FILTER: HLM 25 Schwarz Kriterium „W“, „S“, „V“, „X“ und „E_1“ erfüllt.

	SNR = 20 dB	H = 18 dB	M = 20 dB	L = 18 dB
Schalldämmung	22,1	20,6	21,9	21,6
Standardabweichung	2,3	2,8	2,4	3,5

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	21,8	22,3	21,6	23,1	25,4	22,5	18,5	31,4
Standardabweichung	dB	5,7	6,6	4,8	4,3	3,8	4,3	2,9	4,9
APV-Wert	dB	16,1	15,7	16,8	18,8	21,6	18,2	15,6	26,5

HA UNLIMITED

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2020 DURCH PZT

HA UNLIMITED HLM20

FILTER: HLM 20 Weiß Kriterium „W“, „S“, „V“, „X“ und „E_1“ erfüllt.

	SNR = 17 dB	H = 14 dB	M = 17 dB	L = 18 dB
Schalldämmung	18,2	15,9	18,0	19,0
Standardabweichung	1,5	1,9	1,4	1,5

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	20,9	21,9	20,8	21,1	20,7	14,8	17,9	20,4
Standardabweichung	dB	3,9	4,0	3,2	2,5	2,3	3,0	1,8	4,5
APV-Wert	dB	17,0	17,9	17,6	18,6	18,4	11,8	16,1	15,9

HA UNLIMITED HLM15

FILTER: HLM 15 Blau Kriterium „W“, „S“, „V“, „X“ und „E_1“ erfüllt.

	SNR = 14 dB	H = 14 dB	M = 12 dB	L = 12 dB
Schalldämmung	16,0	14,2	14,0	15,8
Standardabweichung	1,8	1,9	2,2	2,0

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	17,1	18,1	15,1	13,9	13,2	16,9	16,3	20,2
Standardabweichung	dB	3,0	2,8	2,4	2,3	3,0	3,5	2,9	5,4
APV-Wert	dB	14,1	15,3	12,7	11,6	10,2	13,4	13,4	14,8

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-9:2020 DURCH PZT

COM-W/HW – Schalldruckpegel
(Adapter nur passend für UNLIMITED-Otoplastiken)

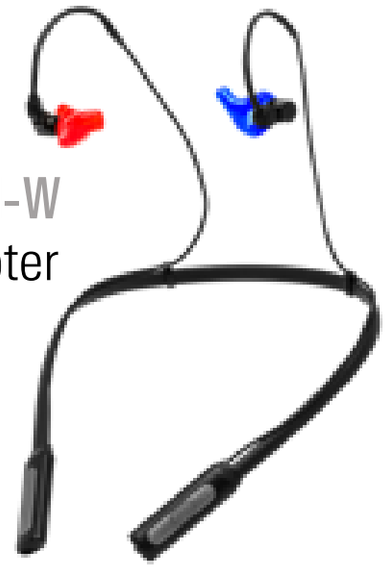
A2DP Bluetooth									
SPL [dB(A)]	65	70	75	80	82	85	90	95	101,5
Eingangssignal (dBFS)	-50,0	-45,0	-40,1	-35,2	-33,2	-30,3	-25,5	-20,6	-14,0

Kriteriumspegel: -33,2 (dBFS)
Nutzungszeit für das max. Eingangssignal: 0,09 Std. bei -14 dBFS
Schallausgangspegel für max. Eingangssignal: 101,5 dB bei -14 dBFS

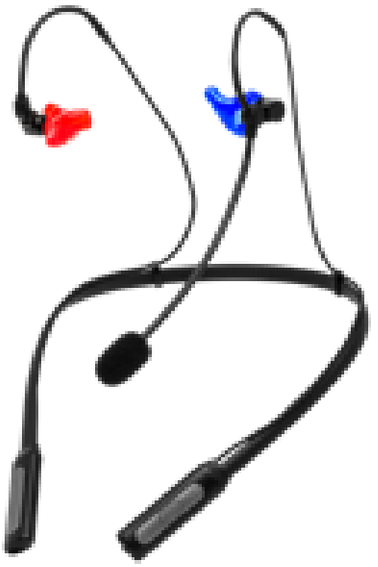
HSP/HFP Bluetooth									
SPL [dB(A)]	65	70	75	80	82	85	90	95	102,7
Eingangssignal (dBFS)	-50,9	-46,4	-41,4	-36,5	-34,5	-31,5	-26,7	-21,8	-14,0

Kriteriumspegel: -34,5 (dBFS)
Nutzungszeit für das max. Eingangssignal: 0,07 Std. bei -14 dBFS
Schallausgangspegel für max. Eingangssignal: 102,7 dB bei -14 dBFS

UNLIMITED COM-W
Wireless Adapter



UNLIMITED COM-HW
Wireless Adapter
mit Schwanenhals-
Mikrofon



WARNUNG NACH DIN EN 352-9:2020:

Der Gehörschutzstöpsel ist mit einem sicherheitsrelevanten Audioinput ausgestattet. Der/die Benutzer/in sollte vor Gebrauch den ordnungsgemäßen Betrieb überprüfen. Werden Verzerrungen oder Ausfälle festgestellt, so sollte der/die Benutzer/in die Empfehlungen des Herstellers zur Instandhaltung befolgen.

Der Ausgangsschalldruckpegel des Audiokreises dieses Gehörschutz kann den zulässigen Grenzwert überschreiten. Dieses Produkt darf nicht zur Unterhaltung genutzt werden, da der Ausgangspegel nicht auf den als unbedenklich geltenden Pegel begrenzt ist.

Die Otoplastiken dürfen nicht durch Ziehen an der Verbindungsschnur aus dem Ohr entfernt werden.

Das Produkt erfüllt die Anforderungen an die Richtlinie 2014/30/EU und an die RED-Richtlinie 2014/53/EU über die elektromagnetische Verträglichkeit.

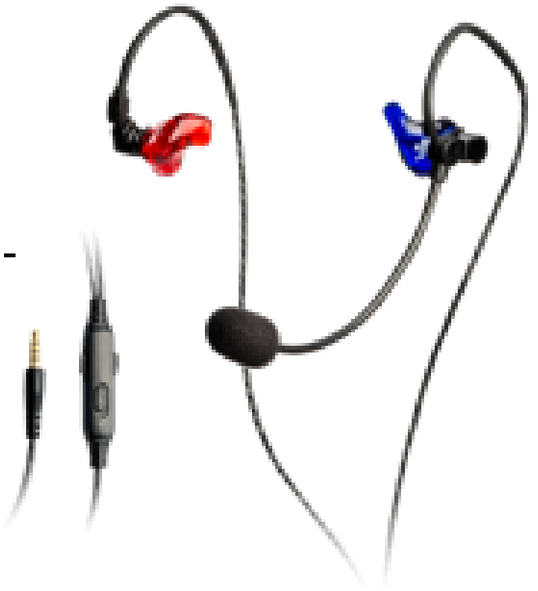
TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-9:2020 DURCH PZT

COM-HK – Schalldruckpegel
(Adapter nur passend für UNLIMITED-Otoplastiken)

Eingangsspannung									
SPL [dB(A)]	70	75	80	82	85	90	95	100	105
Eingangssignal (mVrms)	4,0	7,0	13,0	16,0	22,0	39,0	68,0	130,0	292,0

Kriteriumspegel: 16,0 mVrms (-36,0 dBVrms)
Nutzungszeit für das max. Eingangssignal: 0,02 Std. bei 489,0 mVrms
Schallausgangspegel für max. Eingangssignal: 108,9 dB(A) bei 489,0 mVrms (-6,2 dBVrms)

UNLIMITED COM-HK
Adapter mit Schwanen-hals-Mikrofon



WARNUNG NACH DIN EN 352-9:2020:

Der Gehörschutzstöpsel ist mit einem sicherheitsrelevanten Audioinput ausgestattet. Der/die Benutzer/in sollte vor Gebrauch den ordnungsgemäßen Betrieb überprüfen. Werden Verzerrungen oder Ausfälle festgestellt, so sollte der/die Benutzer/in die Empfehlungen des Herstellers zur Instandhaltung befolgen.

Der Ausgangsschalldruckpegel des Audiokreises dieses Gehörschutz kann den zulässigen Grenzwert überschreiten. Dieses Produkt darf nicht zur Unterhaltung genutzt werden, da der Ausgangspegel nicht auf den als unbedenklich geltenden Pegel begrenzt ist.

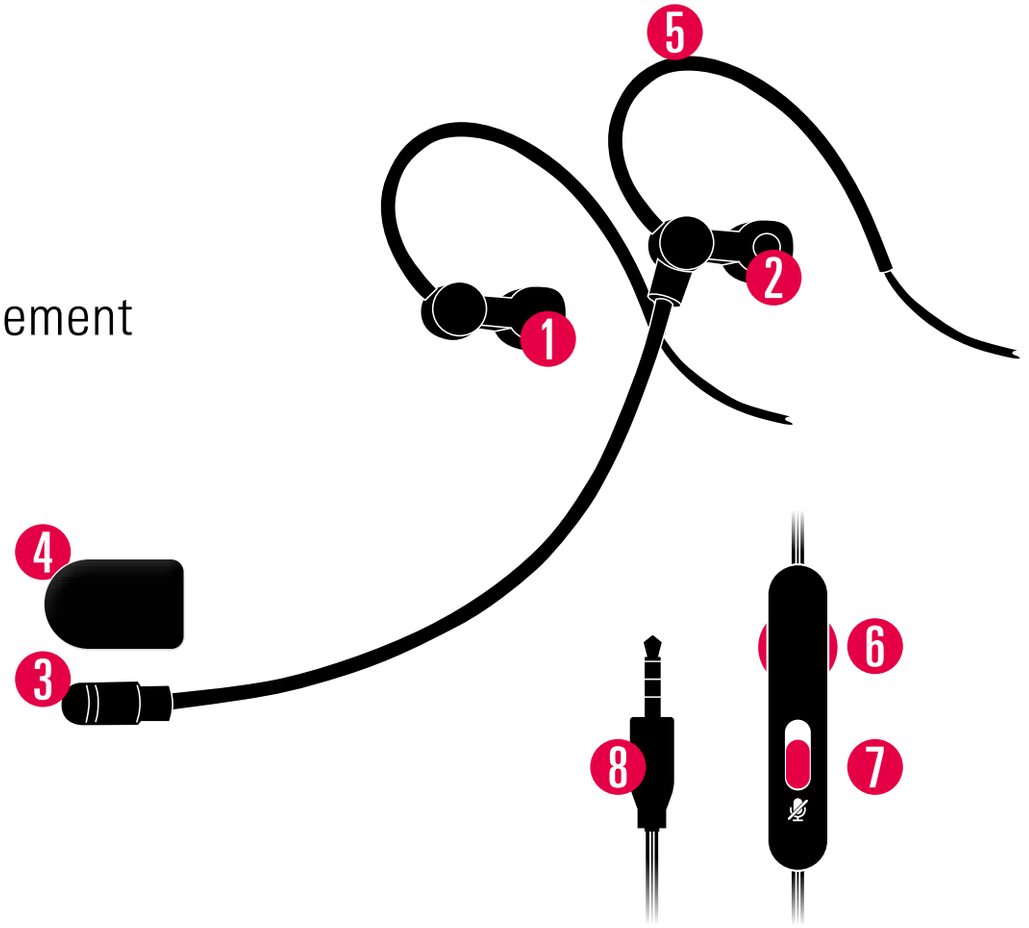
Die Otoplastiken dürfen nicht durch Ziehen an der Verbindungsschnur aus dem Ohr entfernt werden.

Das Produkt erfüllt die Anforderungen an die Richtlinie 2014/30/EU und an die RED-Richtlinie 2014/53/EU über die elektromagnetische Verträglichkeit.

UNLIMITED COM-HK

ADAPTER BENUTZERINFORMATIONEN

1. Anschluss, rechts
2. Anschluss, links
3. Schwanenhalsmikrofon
4. Abnehmbarer Popschutz
5. Kabelabgang mit Biegeelement
6. Lautstärkeregler
7. Mute-Schalter
8. 3,5 mm Klinkenstecker



TECHNISCHE DATEN

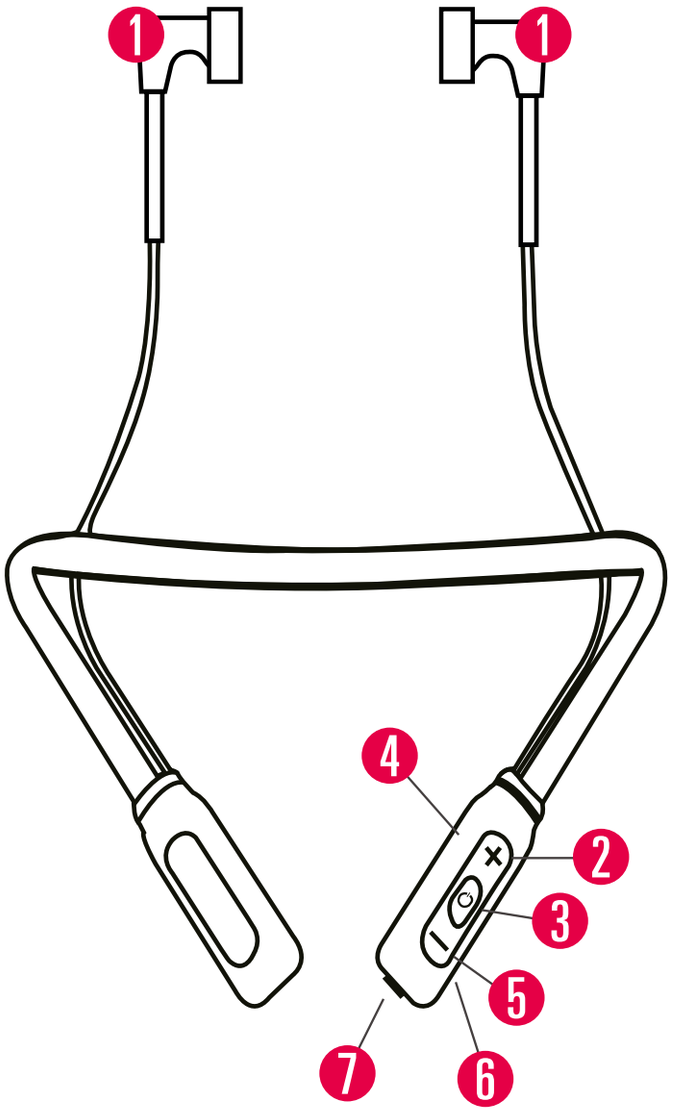
- 2-Pin Anschluss, 0,78 mm
- Kabellänge 1,6 m
- 3,5 mm Klinkenstecker (4-Polig)
- Fernbedienung mit Laustärkerad (VC) und Mute-Schalter
- Schwanenhalsmikrofon; Länge 12 cm
- Mikrofonempfindlichkeit: -56 +/- 3 dB

ZERTIFIZIERUNG

Berechtigung zur CE-Kennzeichnung vorhanden. Diese entspricht der Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit 2004/108/EG und erfüllt die Prüfungs- und Leistungskriterien der europäischen Norm EN 55103 (1996) Teil 1 und 2 für Wohngebiete (E1) und Leichtindustriegebiete (E2). Die Konformitätserklärung ist über www.hoerluchs.com erhältlich.

ADAPTER BENUTZERINFORMATIONEN

1. Anschluss Rechts/Links
2. Lautstärke+
3. Multifunktionstaste
4. Mikrofon
5. Lautstärke-
6. Kontrollleuchte
7. USB-Ladeanschluss



TECHNISCHE DATEN

Version: Bluetooth V5.0
Ladeverfahren: Spannungsversorgung mit Ausgabe von DC5V 150mA
Typ der Batterie: 135mAh aufladbarer Polymer-Akku
Bluetooth-Leistungsklasse: Klasse 2
Profile: HSP/HFP/A2DP/AVRCP
Sprechzeit: Bis zu 11 Stunden
Wiedergabezeit: Bis zu 10 Stunden
Standby-Zeit: Bis zu 320 Stunden

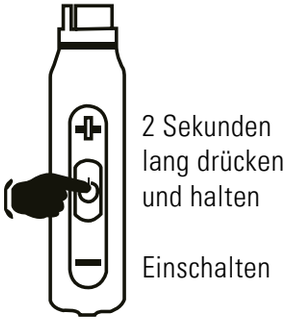
AUFLADEN

Laden Sie den Wireless Adapter vor dem Gebrauch 1,5 Stunden auf!

1. Schließen Sie das Ladegerät an den USB-Port an.
2. Während des Ladevorgangs leuchtet die LED rot. Wenn der Ladevorgang nicht beginnt, ziehen Sie den Adapter ab und stecken Sie ihn wieder ein.
3. Wenn der Adapter vollständig aufgeladen ist, wird die rote LED-Anzeige blau.

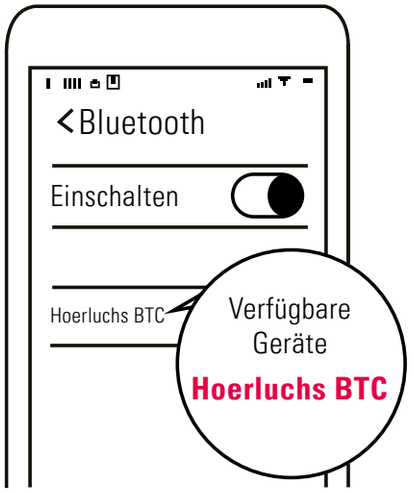
EINSCHALTEN

Drücken und halten Sie die Multifunktionstaste für 2 Sekunden, bis das BLAUE Licht blinkt.



AUSSCHALTEN

Drücken und halten Sie die Multifunktionstaste für 5 Sekunden, bis das ROTE Licht für 2 Sekunden leuchtet.



Schalten Sie Bluetooth auf Ihrem Smartphone ein, suchen Sie „Hoerluchs BTC“ und stellen Sie eine Verbindung her. Um ein anderen Gerät zu verbinden, schalten Sie das Bluetooth des ersten Smartphones aus und wiederholen Sie den Schritt mit einem anderen Gerät, um eine Verbindung zum zweiten Gerät herzustellen.

KOPPLUNGSSCHRITTE

Drücken und halten für 3 Sekunden.

Drücken und halten Sie im ausgeschalteten Zustand die Multifunktionstaste, bis die Anzeigeleuchte abwechselnd rot und blau blinkt, dann geht das Wireless Neckband in den Kopplungsmodus über.

HINWEIS

Das Hörluchs Wireless Neckband schaltet sich automatisch nach 3 Minuten ohne Verbindung aus.

ANRUF ANNEHMEN

Antworten Sie mit Ihrem Telefon oder drücken Sie die Multifunktionstaste.

Drücken

ANRUF BEENDEN

Beenden Sie mit Ihrem Telefon oder drücken Sie die Multifunktionstaste.

Drücken

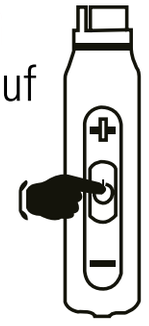
ANRUF ABLEHNEN

Mit dem Telefon ablehnen oder die Multifunktionstaste 3 Sekunden lang drücken und halten.

Drücken und 3 Sekunden halten

WAHLWIEDERHOLUNG

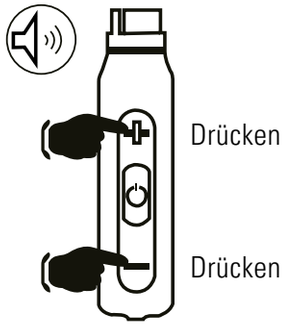
Tippen Sie zweimal kurz auf die Multifunktions-Taste, um die zuletzt gewählte Rufnummer erneut zu wählen.



Tippen Sie zweimal

LAUTSTÄRKE EINSTELLEN

Drücken Sie die Lautstärke „+“ oder die Lautstärke „-“, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu verringern.



SPRACHANSAGEN

- Sie hören „Power on“, wenn das Wireless Neckband eingeschaltet ist.
- Sie hören „power off“, wenn das Wireless Neckband ausgeschaltet ist.
- Sie hören „connected“, wenn das Wireless Neckband gekoppelt ist.
- Sie hören „low battery“, wenn das Wireless Neckband einen niedrigen Batteriestatus aufweist.

WARNHINWEISE

Verwenden und lagern Sie das Kabel unter normaler Umgebungstemperatur. Demontieren, reparieren oder verändern Sie das Wireless Neckband nicht mit chemischen Lösungsmitteln. Verwenden Sie ein USB-Ladegerät mit DC5V, um das Wireless Neckband gegebenenfalls aufzuladen. Werfen Sie das Wireless Neckband nicht willkürlich weg und legen Sie es nicht ins Feuer oder in eine Umgebung mit hohen Temperaturen (60°C/140°F).

ZERTIFIZIERUNG

Berechtigung zur CE-Kennzeichnung vorhanden. Diese entspricht der Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit 2004/108/EG und erfüllt die Prüfungs- und Leistungskriterien der europäischen Norm EN 55103 (1996) Teil 1 und 2 für Wohngebiete (E1) und Leichtindustrie-gebiete (E2). Die Konformitätserklärung ist über die unten stehende Adresse erhältlich.

CE 1974

SICHERHEITSHINWEISE

Aktiver Gehörschutz von Hörluchs® darf nicht während des Führens eines (Kraft-)fahrzeuges benutzt werden. Lauter Schalleinfluss und die Verwendung der Kopfhörer bei zu hohen Lautstärken können zu Hörschäden führen. Bitte halten Sie die Lautstärke daher immer auf einem hinreichend hörbarem Level.

Ein Klingelgeräusch in den Ohren kann darauf hindeuten, dass die Lautstärke zu hoch eingestellt ist. Verwenden Sie möglichst geschlossene und gut abdichtende Hörer, die Umgebungsgeräusche gut abdämpfen.

Hörluchs® übernimmt keine Haftung für gesundheitliche Beeinträchtigungen, die durch den unsachgemäßen Gebrauch von aktivem Gehörschutz entstanden sind.

HA ACTIVE PRO 312 / PRO 10

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2020 & DIN EN 352-7:2020 DURCH PZT

HA ACTIVE PRO 312 / 10

SNR = 26 dB | H = 29 dB | M = 22 dB | L = 20 dB
SNR (Mean) = 30,1 dB | H (Mean) = 31,5 dB | M (Mean) = 27,3 dB | L (Mean) = 25,8 dB
SNR (Std) = 4,2 dB | H (Std) = 2,8 dB | M (Std) = 5,0 dB | L (Std) = 6,0 dB

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	21,5	25,3	25,2	27,1	27,0	31,6	38,9	41,9
Standardabweichung	dB	7,3	8,6	7,2	6,3	6,3	4,1	5,1	5,7
APV-Wert	dB	14,2	16,7	18,0	20,8	20,7	27,5	33,8	36,2

KRITERIUMSPEGEL: (H) = 112 dB (A) | (M) = 106 dB (A) | (L) = 103 dB (A)

RICHTIGES EINSETZEN DER OTOPLASTIK

Ihr persönlicher Gehörschutz **HA ACTIVE PRO 312 / 10** ist wie folgt gekennzeichnet:
Linker Gehörschutz: **L** Rechter Gehörschutz: **R**

1. Greifen Sie Ihren Hörluchs® Gehörschutz zwischen Zeigefinger und Daumen und beginnen Sie stets mit dem rechten Gehörschutz

2. Setzen Sie den Gehörgangszapfen des Gehörschutzes in den Ohrkanal. Mit leichtem Drehen nach vorne führen Sie den Gehörschutz in die Ohrmuschel ein. In manchen Fällen wird das Einsetzen durch leichtes Ziehen am Ohrläppchen erleichtert. Vergewissern Sie sich, dass sich der Gehörschutz in der oberen Ohrfalte einfügt.

BITTE BEACHTEN SIE:

Nur die richtige Anwendung und ein permanentes Tragen Ihres Hörluchs® Gehörschutzes können Sie optimal schützen! Selbst das kurzzeitige Herausnehmen im Lärm kann Ihr Hörvermögen irreparabel schädigen.

Achten Sie auch regelmäßig darauf, dass der Gehörschutz keine Beschädigungen aufweist und voll funktionstüchtig ist. Benutzer sollten sicherstellen, dass der Gehörschutz regelmäßig geprüft und gewartet wird. Bei sachgerechter Verwednung schützt diese PSA vor gefährlichem oder schädlichem Lärm!

DIE RICHTIGE AUFBEWAHRUNG & REINIGUNG

- Setzen Sie den Gehörschutz keinen extremen Temperaturen aus
- Vermeiden Sie ein Herunterfallen oder starke Erschütterungen
- Bewahren Sie Ihren Gehörschutz stets im mitgelieferten Etui auf
- Reinigen Sie Ihren Hörluchs® Gehörschutz regelmäßig. Hierzu empfehlen wir unser spezielles Reinigungsspray. Die Otoplastik kann sanft mit einer Bürstegereinigt werden
- Dieses Produkt kann durch bestimmte chemische Substanzen leiden. Weitere Angaben können vom Hersteller angefordert werden.
- Wechseln Sie das integrierte Filtersystem regelmäßig. Spätestens bei fehlender Verstärkung muss der Filter gewechselt werden.

Wird die Otoplastik an einem trockenen, sauberen Ort gelagert und die Hinweise zur Aufbewahrung und Pflege berücksichtigt, ist eine Lagerdauer von fünf Jahren, ab Fertigungsdatum gegeben. Das Fertigungsdatum finden Sie auf der Etui Rückseite. Bei Transport und Lagerung liegt der empfohlene Temperaturbereich ziwschen 0°-35°. Eine Lagerung bei mehr als 55° ist nicht zulässig!

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Der Gehörschutz wird im Gehörgang getragen und schützt vor schädlichen Geräuschen (bei korrekter Anpassung und Anbringung). Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und daher nicht zulässig!

WEITERE HINWEISE

Bei Nichteinhalten obiger Empfehlungen kann die Schutzwirkung Ihres Hörluchs® Gehörschutzes ernsthaft beeinträchtigt werden! Hörluchs® kann in diesem Fall nicht für Schäden zur Verantwortung gezogen werden.

Der **HA ACTIVE PRO 312 / PRO 10** wurde individuell für Sie gefertigt und kann immer wieder verwendet werden.

ZULASSUNG / BESONDERHEITEN

Die Hörluchs Hearing GmbH & Co. KG, Bergseestr. 10, 91217 Hersbruck, Deutschland, erklärt hiermit, dass die aufgeführten Gehörschutzotoplastiken nach den Bestimmungen der EN 352-2:2020 & EN 352-7:2020, nach der EU Verordnung 2016/425 geprüft und zertifiziert wurden. Die aktuelle CE Konformitätserklärung finden Sie unter **www.hoerluchs.com/ce**

Name, Anschrift und Kennnummer der benannten Stelle: PZT GmbH, Bismarckstraße 264 B, 26389 Wilhelmshaven, Kennnummer 1974

Das Produkt erfüllt die Anforderungen an die Richtlinie 2014/30/EU über die elektromagnetische Verträglichkeit.

HANDHABUNG

- Je nach Ausführung besitzt Ihr **HA ACTIVE PRO 312 / 10** einen Lautstärkesteller (VC) UND einen Programmtaster.
- Mit dem Lautstärkesteller haben Sie die Möglichkeit die Verstärkung des Gehörschutzes stufenlos zu regeln und diese der Situation individuell anzupassen.
- Je nach Ausführung ist eine T-Spule verbaut, durch die die Anbindung einer technischen Einheit (Telefon, Funkgerät, etc.) ermöglicht wird.

BATTERIEVERSORGUNG

- Der Gehörschutz wird mit wechselbaren Batterien ZL10 ODER ZL312 betrieben (je nach Ausführung).

- Die Betriebsdauer der Batterien beträgt 120 Std. (ZL312) ODER 60 Std. (ZL10).
- Bitte wechseln Sie die Batterie nach dem Ertönen der Batteriewarntöne.
- Nach der Benutzung des Gehörschutzes bitte die Batterieklappe öffnen um eine möglichst lange Batterielebensdauer zu gewährleisten.
- Bitte entfernen Sie den Aufkleber auf den Batterien erst unmittelbar vor Benutzung dieser.
- Bitte entsorgen Sie die Batterien fachgerecht und auf keinen Fall im Hausmüll!

WARNUNGEN AUS EN 352-7:2020

Dieser Gehörschutzstöpsel ist mit einer Einrichtung zur pegelabhängigen Schalldämmung ausgerüstet. Der Benutzer sollte vor Gebrauch den ordnungsgemäßen Betrieb überprüfen. Werden Verzerrungen oder Ausfälle festgestellt, so sollte der Benutzer die Empfehlungen des Herstellers zur Instandhaltung und zum Wechseln der Batterie befolgen.

WARNUNGEN

Die Leistung kann mit dem Gebrauch der Batterie abfallen. Die übliche Zeitspane, während der von der Batterie des Gehörschutzstöpsels im Dauerbetrieb die erforderliche Leistung erwartet werden kann, beträgt 120 Stunden (ZL312) ODER 60 Stunden (ZL10).Der Ausgangs-schalldruckpegel der bei diesem Gehörschützer eingebauten Schaltung zur pegelabhängigen Schalldämmung kann die Tagesgrenzwerte überschreiten. Diese Gehörschutzstöpsel sollten nicht getragen werden, wenn die Gefahr besteht, dass sich die Verbindungsschnur während des Tragens verfängt oder mitgerissen wird. Plötzliches oder schnelles Entfernen der Gehör-schutzstöpsel aus dem Gehörgang kann das Trommelfell schädigen. Die Gehörschutzstöpsel nicht durch Ziehen an der Verbindungsschnur entfernen.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie auf Anfrage von Hörluchs®.

PRO 312 PRO 10

HA ACTIVE UNIFIT

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2020 & DIN EN 352-7:2020 DURCH PZT

HA ACTIVE UNIFIT – Domes aus Schaumstoff (S, M, L)

SNR = 25 dB | H = 28 dB | M = 21 dB | L = 20 dB
SNR (Mean) = 27,8 dB | H (Mean) = 30,6 dB | M (Mean) = 24,4 dB | L (Mean) = 23 dB
SNR (Std) = 2,7 dB | H (Std) = 2,4 dB | M (Std) = 3,0 dB | L (Std) = 2,8 dB

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	22,3	23,4	22,7	22,3	23,6	34,3	34,5	41,1
Standardabweichung	dB	4,5	3,9	3,5	3,7	3,4	3,9	4,6	4,3
APV-Wert	dB	17,8	19,5	19,2	18,6	20,2	30,4	29,9	36,8

Kriteriumspegel: (H) = 112 dB (A) | (M) = 105 dB (A) | (L) = 105 dB (A)

HA ACTIVE UNIFIT – Domes aus Silikon (S, M, L)

SNR = 22 dB | H = 24 dB | M = 20 dB | L = 18 dB
SNR (Mean) = 26 dB | H (Mean) = 27,9 dB | M (Mean) = 23,6 dB | L (Mean) = 22,3 dB
SNR (Std) = 3,8 dB | H (Std) = 3,9 dB | M (Std) = 4,0 dB | L (Std) = 4,5 dB

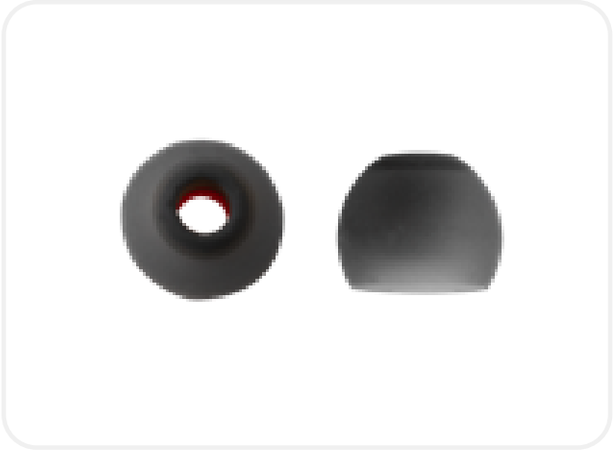
Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	21,3	22,7	22,8	20,5	23,5	33,5	28,6	29,4
Standardabweichung	dB	5,3	6,9	4,9	4,5	4,3	4,9	5,9	6,6
APV-Wert	dB	16,0	15,8	17,9	16,0	19,2	28,6	22,7	22,8

Kriteriumspegel: (H) = 108 dB (A) | (M) = 103 dB (A) | (L) = 103 dB (A)

AUSWAHL DER RICHTIGEN DOMES

Vor Benutzung des Gehörschutzes ist die ordnungsgemäße Anpassung notwendig. Bitte wählen Sie die beigelegten Domes so aus, dass der beste Sitz und die optimale Schallisolierung gewährleistet sind. Die Domes sollten sich leicht einführen lassen, bequem sitzen und einfach zu entnehmen sein.

Memory Foam Domes in 3 Größen:
Die Schaumstoffdomes zwischen den Fingern zusammendrücken und in den Gehörgang einführen. Ungefähr 10 Sekunden lang festhalten, während sich der Schaumstoff ausdehnt.



Silikon Domes in 3 Größen:
Die weiche Silikonlamelle schmiegt sich optimal an die Anatomie deines Gehörgangs für die richtige Abdichtung an. Außerdem sind diese Domes jederzeit leicht zu reinigen (mit milder Seife, warmem Wasser oder dem auriFIX Reinigungsspray).

UNIFIT

RICHTIGES EINSETZEN DER OTOPLASTIK

Ihr persönlicher Gehörschutz **HA ACTIVE UNIFIT** ist wie folgt gekennzeichnet:
Linker Gehörschutz: **L** Rechter Gehörschutz: **R**

1. Greifen Sie Ihren Hörluchs® Gehörschutz zwischen Zeigefinger und Daumen und beginnen Sie stets mit dem rechten Gehörschutz

2. Setzen Sie den Gehörgangszapfen des Gehörschutzes in den Ohrkanal. Mit leichtem Drehen nach vorne führen Sie den Gehörschutz in die Ohrmuschel ein. In manchen Fällen wird das Einsetzen durch leichtes Ziehen am Ohrläppchen erleichtert. Vergewissern Sie sich, dass sich der Gehörschutz in der oberen Ohrfalte einfügt.

BITTE BEACHTEN SIE:

Nur die richtige Anwendung und ein permanentes Tragen Ihres Hörluchs® Gehörschutzes können Sie optimal schützen! Selbst das kurzzeitige Herausnehmen im Lärm kann Ihr Hörvermögen irreparabel schädigen.

Achten Sie auch regelmäßig darauf, dass der Gehörschutz keine Beschädigungen aufweist und voll funktionstüchtig ist. Benutzer sollten sicherstellen, dass der Gehörschutz regelmäßig geprüft und gewartet wird.

Bei sachgerechter Verwednung schützt diese PSA vor gefährlichem oder schädlichem Lärm!

BESTIMMUNGSGEMÄSSGE VERWENDUNG

Der Gehörschutz wird im Gehörgang getragen und schützt vor schädlichen Geräuschen (bei korrekter Anpassung und Anbringung). Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und daher nicht zulässig!

HANDHABUNG

- Je nach Ausführung besitzt Ihr **HA ACTIVE UNIFIT** einen Lautstärkesteller (VC).
- Mit dem Lautstärkesteller haben Sie die Möglichkeit die Verstärkung des Gehörschutzes stufenlos zu regeln und diese der Situation individuell anzupassen.

DIE RICHTIGE AUFBEWAHRUNG & REINIGUNG

- Setzen Sie den Gehörschutz keinen extremen Temperaturen aus.
- Vermeiden Sie ein Herunterfallen oder starke Erschütterungen.
- Bewahren Sie Ihren Gehörschutz stets im mitgelieferten Etui auf.
- Reinigen Sie Ihren Gehörschutz regelmäßig. Wir empfehlen das auriFIX Reinigungsspray.
- Dieses Produkt kann durch bestimmte chemische Substanzen leiden. Weitere Angaben können vom Hersteller angefordert werden.
- Wechseln Sie das integrierte Filtersystem regelmäßig. Spätestens bei fehlender Verstärkung muss der Filter gewechselt werden.

Wird die Otoplastik an einem trockenen, sauberen Ort gelagert und die Hinweise zur Aufbewahrung und Pflege berücksichtigt, ist eine Lagerdauer von fünf Jahren, ab Fertigungsdatum gegeben. Das Fertigungsdatum finden Sie auf der Etui Rückseite. Bei Transport und Lagerung liegt der empfohlene Temperaturbereich ziwschen 0°-35°. Eine Lagerung bei mehr als 55° ist nicht zulässig!

WEITERE HINWEISE

Bei Nichteinhalten obiger Empfehlungen kann die Schutzwirkung Ihres Hörluchs® Gehörschutzes ernsthaft beeinträchtigt werden! Hörluchs® kann in diesem Fall nicht für Schäden zur Verantwortung gezogen werden.

ZULASSUNG / BESONDERHEITEN

Die Hörluchs Hearing GmbH & Co. KG, Bergseestr. 10, 91217 Hersbruck, Deutschland, erklärt hiermit, dass die aufgeführten Gehörschutzotoplastiken nach den Bestimmungen der EN 352-2:2020 & EN 352-7:2020, nach der EU Verordnung 2016/425 geprüft und zertifiziert wurden. Die aktuelle CE Konformitätserklärung finden Sie unter **www.hoerluchs.com/ce**

Name, Anschrift und Kennnummer der benannten Stelle:
PZT GmbH, Bismarckstraße 264 B, 26389 Wilhelmshaven, Kennnummer 1974

Das Produkt erfüllt die Anforderungen an die Richtlinie 2014/30/EU über die elektromagnetische Verträglichkeit.

BATTERIEVERSORGUNG

- Der Gehörschutz wird mit wechselbaren Batterien ZL312 betrieben.
- Die Betriebsdauer der Batterien beträgt 120 Stunden.
- Bitte wechseln Sie die Batterie nach dem Ertönen der Batteriewarntöne.
- Nach der Benutzung des Gehörschutzes bitte die Batterieklappe öffnen um eine möglichst lange Batterielebensdauer zu gewährleisten.
- Bitte entfernen Sie den Aufkleber auf den Batterien erst unmittelbar vor Benutzung dieser.
- Bitte entsorgen Sie die Batterien fachgerecht und auf keinen Fall im Hausmüll.

WARNUNGEN AUS EN 352-7:2020

Dieser Gehörschutzstöpsel ist mit einer Einrichtung zur pegelabhängigen Schalldämmung ausgerüstet. Der Benutzer sollte vor Gebrauch den ordnungsgemäßen Betrieb überprüfen. Werden Verzerrungen oder Ausfälle festgestellt, so sollte der Benutzer die Empfehlungen des Herstellers zur Instandhaltung und zum Wechseln der Batterie befolgen.

WARNUNGEN

Die Leistung kann mit dem Gebrauch der Batterie abfallen. Die übliche Zeitspane, während der von der Batterie des Gehörschutzstöpsels im Dauerbetrieb die erforderliche Leistung erwartet werden kann, beträgt 120 Stunden.

Der Ausgangsschalldruckpegel der bei diesem Gehörschützer eingebauten Schaltung zur pegelabhängigen Schalldämmung kann die Tagesgrenzwerte überschreiten.

Diese Gehörschutzstöpsel sollten nicht getragen werden, wenn die Gefahr besteht, dass sich die Verbindungsschnur während des Tragens verfängt oder mitgerissen wird.

Plötzliches oder schnelles Entfernen der Gehörschutzstöpsel aus dem Gehörgang kann das Trommelfell schädigen.

Die Gehörschutzstöpsel nicht durch Ziehen an der Verbindungsschnur entfernen.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie auf Anfrage von Hörluchs®.

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2002 DURCH PZT

ICP SOWEI HLFs 1 – FILTER: HLFs1 Gelb

SNR = 30 dB | H = 25 dB | M = 26 dB | L = 31 dB
Kriterium „W“, „S“, „V“ und „E“ erfüllt.

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	27,3	29,3	27,9	29,2	29,2	34,1	39,4	38,3
Standardabweichung	dB	5,9	5,4	4,6	5,7	3,3	4,1	3,9	6,1
APV-Wert	dB	21,4	23,9	23,3	23,5	25,9	30,0	35,5	32,2

ICP SOWEI HLFs 2 – FILTER: HLFs2 Schwarz

SNR = 25 dB | H = 16 dB | M = 22 dB | L = 29 dB

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	12,4	15,1	17,3	22,7	27,5	33,2	36,5	36,8
Standardabweichung	dB	5,4	5,3	3,6	3,4	4,2	4,4	3,2	2,9
APV-Wert	dB	7,0	9,8	13,7	19,3	23,3	28,8	33,3	33,9

RICHTIGES EINSETZEN DER OTOPLASTIK

Ihr persönlicher Gehörschutz **SOWEI ICP** ist wie folgt gekennzeichnet:

Bei zweifarbiger Auslieferung
Rechter Gehörschutz: **ROT**
Linker Gehörschutz: **BLAU**

Bei einfarbiger Auslieferung
Rechter Gehörschutz: **R**
Linker Gehörschutz: **L**

1. Greifen Sie Ihren Hörluchs® Gehörschutz stets am Griffstück zwischen Zeigefinger und Daumen. Beginnen Sie mit dem rechten Gehörschutz.

2. Setzen Sie den Gehörgangszapfen des Gehörschutzes in den Ohrkanal. Mit leichtem Drehen nach vorne führen Sie den Gehörschutz in die Ohrmuschel ein. In manchen Fällen wird das Einsetzen durch leichtes Ziehen am Ohrläppchen erleichtert.

Nur die richtige Anwendung und ein permanentes Tragen Ihres Hörluchs® Gehörschutzes kann Sie schützen! Selbst das nur kurzzeitige Herausnehmen im Lärm kann Ihr Hörvermögen irreparabel schädigen! Achten Sie auch regelmäßig darauf, dass der Gehörschutz keine Beschädigungen aufweist und stets voll funktionstüchtig ist. Benutzer sollten sicherstellen, dass der Gehörschutz regelmäßig gewartet und geprüft wird. Vermeiden Sie ein bewusstes Überdehnen des Gehörschutzes. Bitte stellen Sie sicher, dass die Otoplastiken in Übereinstimmung mit den Hinweisen des Herstellers montiert, eingestellt und gewartet werden.

WICHTIG

Bei Verwendung des AS Hörluchs® ICP Hörsystems (mit der technischen Einheit) ist immer auf die optimale Verbindung des Schallschlauches mit der Dämmplastik ICP SOWEI zu überprüfen.

DIE RICHTIGE AUFBEWAHRUNG UND REINIGUNG

Bewahren Sie Ihren persönlichen Hörluchs® Gehörschutz bei Nichtgebrauch stets im mitgelieferten Etui auf.

ACHTUNG!

Das ICP-Hörgerät darf nicht mit Wasser oder ähnlichen Substanzen gereinigt werden. Beachten Sie hierzu die mitgelieferte Gebrauchsanweisung.

Reinigen Sie Ihren Hörluchs® Gehörschutz regelmäßig. Hierzu empfehlen wir unser spezielles Reinigungsspray mit Bürste, auch Wasser und milde Seife können verwendet werden. Nach vollständigem Trocknen bewahren Sie den Gehörschutz im mitgelieferten Schutzetui auf. Dieses Produkt kann durch bestimmte chemische Substanzen leiden. Weitere Angaben können vom Hersteller angefordert werden.

Die Nutzungsdauer liegt bei etwa 3-4 Jahren. Wir empfehlen Ihnen jedoch alle 3 Jahre eine Überprüfung Ihres Hörluchs® Gehörschutzes und bei Bedarf, sich einen neuen anpassen zu lassen. Zur Reinigung der technischen Einheit bzw. des Hinter-dem-Ohr (HdO-) Hörgerätes lesen Sie bitte aufmerksam die mitgelieferte Gebrauchsanweisung für das ICP-Hörsystem durch.
Bei Transport und Lagerung liegt der empfohlene Temperaturbereich ziwschen 0°-35°.
Eine Lagerung bei mehr als 55° ist nicht zulässig!

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Der Gehörschutz wird im Gehörgang getragen und schützt vor schädlichen Geräuschen (bei korrekter Anpassung und Anbringung). Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und daher nicht zulässig!

ZERTIFIZIERUNG

Die Hörluchs Hearing GmbH & Co. KG, Bergseestr. 10, 91217 Hersbruck, Deutschland, erklärt hiermit, dass die aufgeführten Gehörschutzotoplastiken für ein kombinierbares Hörgerät nach dem DGUV Grundsatz 312-002, Prüfgrundsatz GS-IFA-P16, geprüft und zertifiziert wurde. Die CE Konformitätserklärung finden sie unter **www.hoerluchs.com/ce**

ZULASSUNG / BESONDERHEITEN

Sonderzulassung für spezielle Einsatzbereiche:

- S – Signalhören im Gleisoberbau möglich.
- W – Kriterien Warnsignalhören allgemein, informationshaltige Geräusche und Sprachverständlichkeit erfüllt.
- V – Signalhören für Fahrzeugführer im Straßenverkehr möglich.
- E – Signalhören für Triebfahrzeugführer und Lokrangierführer im Eisenbahnbetrieb möglich.

ZULASSUNGSSTELLE (ICP GESAMTSYSTEM)

Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA)
Alte Heerstr. 111
53757 Sankt Augustin
Kennnummer 0121

BITTE BEACHTEN

Das ICP-Hörsystem wird als vollwertige Einheit ausgeliefert. Die Einheit darf nur von einem Hörgeräteakustiker oder speziell dafür geschultem Personal ausgeliefert und eingestellt werden. Sie darf nur aus den zugelassenen Kombinationen der Dämmplastik SOWEI ICP und den technischen Einheiten AS Hörluchs® ICP RIC 16 G5, AS Hörluchs® ICP BTE 16 G5 oder P G5 bestehen.

Das **ICP Hörsystem** ist vor jedem Betreten des Lärmbereichs einzusetzen. Es ist das Gehörschutzprogramm (1. Programm) mit der Fernbedienung einzuschalten. Bei der Fernbedienung ist die Tastensperre zu aktivieren. Das Programm darf während des Aufenthalts im Lärmbereich nicht verändert / gewechselt / umgestellt werden. Erst nach Verlassen des Lärmbereichs darf ein anderes Programm genutzt werden.

Durch das Hörgerät kann sich der Höreindruck von (Warn-) Signalen und Geräuschen am Arbeitsplatz verändern. Überprüfen Sie, dass Sie alle wichtigen Signale und Geräusche sicher wahrnehmen können. Das Herausnehmen der Dämmplastik des AS **ICP-Hörsystems** ist im Arbeitslärm strikt zu vermeiden.

Die technische Einheit (HdO-Hörgerät) ist speziell auf den jeweiligen Arbeitsplatz eingerichtet. Das Einstellen bzw. Verändern der Programme und der regelmäßige Wechsel des Schallschlauchs darf nur durch den autorisierten Hörgeräteakustiker oder speziell dafür geschultes Personal erfolgen.

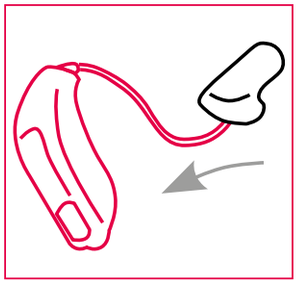
Hörluchs® weist darauf hin, dass es in der Natur des Gehörschutzes liegt, dass auch akustische Warnsignale und die Kommunikation mit anderen Personen gedämpft werden. Bei Nichteinhalten obiger Empfehlungen kann die Schutzwirkung Ihres Hörluchs® Gehörschutzes ernsthaft beeinträchtigt werden! Hörluchs® kann in diesem Fall nicht für Schäden zur Verantwortung gezogen werden.
Der Hörluchs® SOWEI ICP wurde individuell für Sie gefertigt und kann immer wieder verwendet werden.

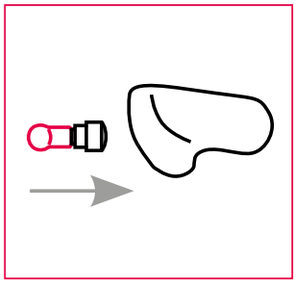
Bei sachgerechter Verwendung schützt diese PSA vor gefährlichem oder schädlichem Lärm!

1) Für den Einsatz an Lärmarbeitsplätzen dürfen nur Hörgeräte verwendet werden, die die Zusatzprüfung nach dem DGUV Grundsatz 312-002 „Hörgeräte“ zur Verwendung mit einer Gehörschutz-Otoplastik für den Einsatz in Lärmbereichen“ bestanden haben und dass auch die individuelle Anpassung und Erfolgskontrolle nach den Vorgaben des DGUV Grundsatzes durchgeführt werden muss.

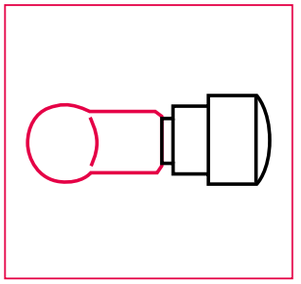
2) Die Signalhörbarkeit durch das Tragen des Hörgeräts im Lärmbereich kann eingeschränkt sein. Weiter wird darauf hingewiesen, dass vor der Benutzung zu überprüfen ist, dass alle relevanten Signale (insbesondere die Warnsignale) wahrgenommen werden können.

BITTE BEACHTEN BEIM ENTFERNEN DER AKTIVEN KOMPONENTEN

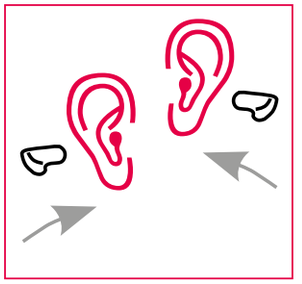




Nach Entfernen der aktiven Komponenten die Kanäle der Gehörschutz-Otoplastik mit Verschlussstopfen wieder verschließen.



Verschlussstopfen



Die beiden schalldicht verschlossenen Gehörschutz-Otoplastiken wieder in die Ohren einsetzen (vgl. S. 49).

WARNUNG!

Dieser Gehörschutz sollte nicht mit Verbindungsschnur getragen werden, wenn die Gefahr besteht, dass sich die Verbindungsschnur während des Tragens verfängt oder mitgerissen wird. Die Verbindungsschnur kann jederzeit leicht gelöst werden. Schnelles oder plötzliches Entfernen der Otoplastik aus dem Gehörgang kann das Trommelfell beschädigen.

THERMOtec® ICP

TECHNISCHE DATEN – ZULASSUNG NACH DIN EN 352-2:2020 DURCH PZT

Kriterium „W“, „S“, „V“ und „E“ erfüllt.

	SNR = 31 dB	H = 33 dB	M = 28 dB	L = 25 dB
Schalldämmung	35	36,3	32,3	30,1
Standardabweichung	3,9	3,6	4,4	4,9

Frequenz	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
Schalldämmung	dB	25,6	29,2	28,1	31,4	32,5	36	41,2	45,3
Standardabweichung	dB	5,1	6,1	5,4	5,6	5,8	4,1	3,5	5,2
APV-Wert	dB	20,5	23,1	22,7	25,8	26,7	31,9	37,7	40,1

RICHTIGES EINSETZEN DER OTOPLASTIK

Ihr persönlicher Gehörschutz **THERMOtec® ICP** ist wie folgt gekennzeichnet:

Bei zweifarbiger Auslieferung
Rechter Gehörschutz: **ROT**
Linker Gehörschutz: **BLAU**

Bei einfarbiger Auslieferung
Rechter Gehörschutz: **R**
Linker Gehörschutz: **L**

1. Greifen Sie Ihren Hörluchs® Gehörschutz stets am Griffstück zwischen Zeigefinger und Daumen. Beginnen Sie mit dem rechten Gehörschutz.

2. Setzen Sie den Gehörgangszapfen des Gehörschutzes in den Ohrkanal. Mit leichtem Drehen nach vorne, führen Sie den Gehörschutz in die Ohrmuschel ein. In manchen Fällen wird das Einsetzen durch leichtes Ziehen am Ohrläppchen erleichtert.

Nur die richtige Anwendung und ein permanentes Tragen Ihres Hörluchs® Gehörschutzes kann Sie schützen!

Selbst das nur kurzzeitige Herausnehmen im Lärm kann Ihr Hörvermögen irreparabel schädigen! Achten Sie auch regelmäßig darauf, dass der Gehörschutz keine Beschädigungen aufweist und stets voll funktionstüchtig ist. Benutzer sollten sicherstellen, dass der Gehörschutz regelmäßig gewartet und geprüft wird. Vermeiden Sie ein bewusstes Überdehnen des Gehörschutzes. Bitte stellen Sie sicher, dass die Otoplastiken in Übereinstimmung mit den Hinweisen des Herstellers montiert, eingestellt und gewartet werden.

WICHTIG

Bei Verwendung des AS Hörluchs® ICP Hörsystems (mit der technischen Einheit) ist immer auf die optimale Verbindung des Schallschlauches/Ex-Hörer's mit der Dämmplastik THERMOtec® ICP zu überprüfen.

DIE RICHTIGE AUFBEWAHRUNG UND REINIGUNG

Bewahren Sie Ihren persönlichen Hörluchs® Gehörschutz bei Nichtgebrauch stets im mitgelieferten Etui auf.

ACHTUNG!

Das ICP-Hörgerät darf nicht mit Wasser oder ähnlichen Substanzen gereinigt werden. Beachten Sie hierzu die mitgelieferte Gebrauchsanweisung.
Reinigen Sie Ihren Hörluchs® Gehörschutz regelmäßig. Hierzu empfehlen wir unser spezielles Reinigungsspray mit Bürste, auch Wasser und milde Seife können verwendet werden. Nach vollständigem Trocknen bewahren Sie den Gehörschutz im mitgelieferten Schutzetui auf. Dieses Produkt kann durch bestimmte chemische Substanzen leiden. Weitere Angaben können vom Hersteller angefordert werden.

Die Nutzungsdauer liegt bei etwa 3-4 Jahren. Wir empfehlen Ihnen jedoch alle 3 Jahre eine Überprüfung Ihres Hörluchs® Gehörschutzes und bei Bedarf, sich einen neuen anpassen zu lassen. Zur Reinigung der technischen Einheit bzw. des Hinter-dem-Ohr (HdO-) Hörgerätes lesen Sie bitte aufmerksam die mitgelieferte Gebrauchsanweisung für das ICP-Hörsystem durch.
Bei Transport und Lagerung liegt der empfohlene Temperaturbereich zwischen 0°-35°.
Eine Lagerung bei mehr als 55° ist nicht zulässig!

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Der Gehörschutz wird im Gehörgang getragen und schützt vor schädlichen Geräuschen (bei korrekter Anpassung und Anbringung). Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und daher nicht zulässig!

ZERTIFIZIERUNG

Die Hörluchs Hearing GmbH & Co. KG, Bergseestr. 10, 91217 Hersbruck, Deutschland, erklärt hiermit, dass die aufgeführten Gehörschutzotoplastiken für ein kombinierbares Hörgerät nach dem DGUV Grundsatz 312-002, Prüfgrundsatz GS-IFA-P16, geprüft und zertifiziert wurde. Die CE Konformitätserklärung finden sie unter **www.hoerluchs.com/ce**

ZULASSUNG / BESONDERHEITEN

Sonderzulassung für spezielle Einsatzbereiche:

- S – Signalhören im Gleisoberbau möglich.
- W – Kriterien Warnsignalhören allgemein, informationshaltige Geräusche und Sprachverständlichkeit erfüllt.
- V – Signalhören für Fahrzeugführer im Straßenverkehr möglich.
- E – Signalhören für Triebfahrzeugführer und Lokrangierführer im Eisenbahnbetrieb möglich.

ZULASSUNGSSTELLE (ICP GESAMTSYSTEM)

Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA)
Alte Heerstr. 111
53757 Sankt Augustin
Kennnummer 0121

BITTE BEACHTEN: Das ICP-Hörsystem wird als vollwertige Einheit ausgeliefert. Die Einheit darf nur von einem Hörgeräteakustiker oder speziell dafür geschultem Personal ausgeliefert und eingestellt werden. Sie darf nur aus den zugelassenen Kombinationen der Dämmplastik THERMOtec® ICP und den technischen Einheiten AS Hörluchs® ICP RIC 16 G7, AS Hörluchs® ICP BTE 16 G5 oder P G5 bestehen.

Das **ICP Hörsystem** ist vor jedem Betreten des Lärmbereichs einzusetzen. Es ist das Gehörschutzprogramm (1. Programm) mit der Fernbedienung einzuschalten. Bei der Fernbedienung ist die Tastensperre zu aktivieren. Das Programm darf während des Aufenthalts im Lärmbereich nicht verändert / gewechselt / umgestellt werden. Erst nach Verlassen des Lärmbereichs darf ein anderes Programm genutzt werden.

Durch das Hörgerät kann sich der Höreindruck von (Warn-) Signalen und Geräuschen am Arbeitsplatz verändern. Überprüfen Sie, dass Sie alle wichtigen Signale und Geräusche sicher wahrnehmen können. Das Herausnehmen der Dämmplastik des AS **ICP-Hörsystems** ist im Arbeitslärm strikt zu vermeiden.

Die technische Einheit (HdO-Hörgerät) ist speziell auf den jeweiligen Arbeitsplatz eingerichtet. Das Einstellen bzw. Verändern der Programme und der regelmäßige Wechsel des Schallschlauchs darf nur durch den autorisierten Hörgeräteakustiker oder speziell dafür geschultes Personal erfolgen.

Hörluchs® weist darauf hin, dass es in der Natur des Gehörschutzes liegt, dass auch akustische Warnsignale und die Kommunikation mit anderen Personen gedämpft werden. Bei Nichteinhalten obiger Empfehlungen kann die Schutzwirkung Ihres Hörluchs® Gehörschutzes ernsthaft beeinträchtigt werden! Hörluchs® kann in diesem Fall nicht für Schäden zur Verantwortung gezogen werden.

Der Hörluchs® THERMOtec® ICP wurde individuell für Sie gefertigt und kann immer wieder verwendet werden.

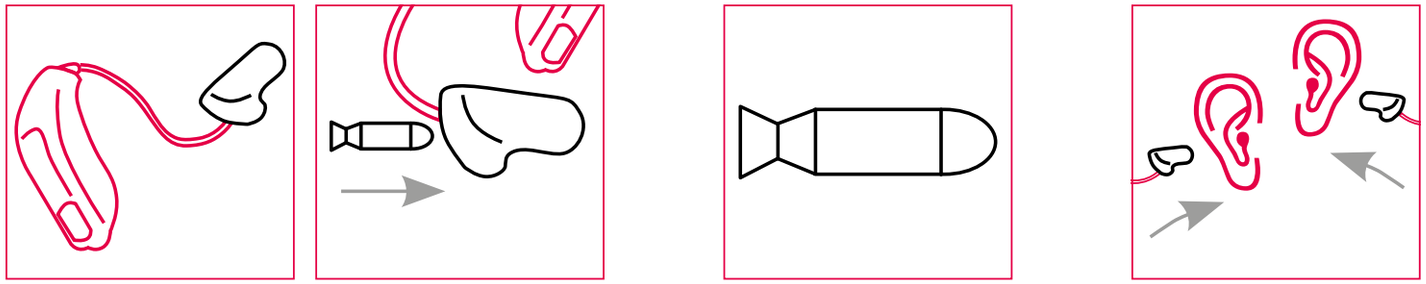
Bei sachgerechter Verwendung schützt diese PSA vor gefährlichem oder schädlichem Lärm!

1) Für den Einsatz an Lärmarbeitsplätzen dürfen nur Hörgeräte verwendet werden, die die Zusatzprüfung nach dem DGUV Grundsatz 312-002 „Hörgeräte“ zur Verwendung mit einer Gehörschutz-Otoplastik für den Einsatz in Lärmbereichen“ bestanden haben und dass auch die individuelle Anpassung und Erfolgskontrolle nach den Vorgaben des DGUV Grundsatzes durchgeführt werden muss.

2) Die Signalhörbarkeit durch das Tragen des Hörgeräts im Lärmbereich kann eingeschränkt sein. Weiter wird darauf hingewiesen, dass vor der Benutzung zu überprüfen ist, dass alle relevanten Signale (insbesondere die Warnsignale) wahrgenommen werden können.

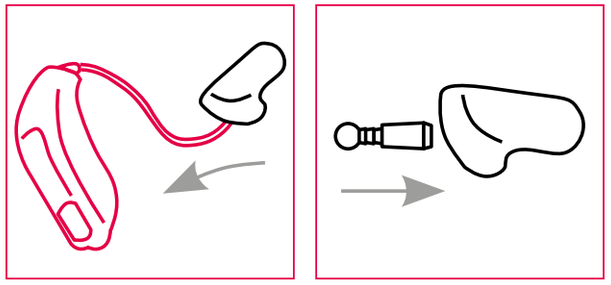
VERSCHLUSSEINHEIT

Die Kanäle des THERMOtec® ICP sind vor dem Gebrauch mit der Verschlusseinheit auf beiden Seiten schalldicht zu verschließen.

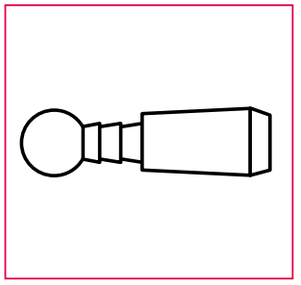


Verschlusseinheit

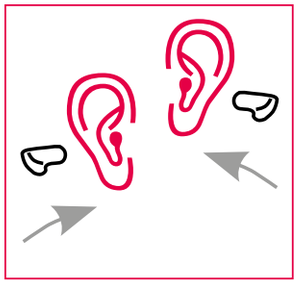
BITTE BEACHTEN BEIM ENTFERNEN DER AKTIVEN KOMPONENTEN



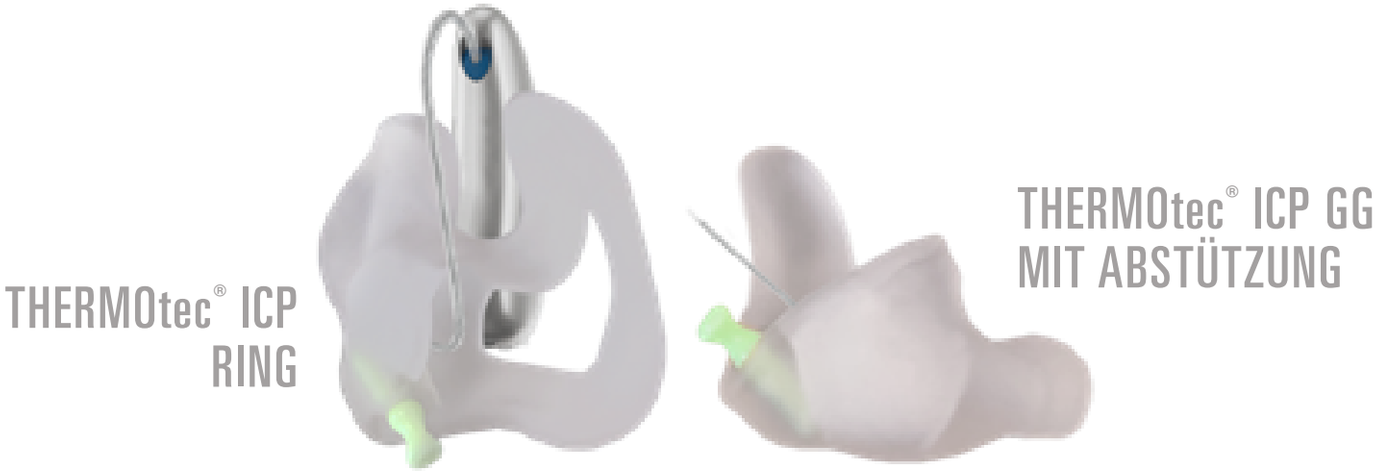
Nach Entfernen der aktiven Komponenten die Kanäle der Gehörschutz-Otoplastik mit Verschlussstopfen wieder verschließen.



Verschlussstopfen



Die beiden schalldicht verschlossenen Gehörschutz-Otoplastiken wieder in die Ohren einsetzen (vgl. S. 54).



WARNUNG!

Dieser Gehörschutz sollte nicht mit Verbindungsschnur getragen werden, wenn die Gefahr besteht, dass sich die Verbindungsschnur während des Tragens verfängt oder mitgerissen wird. Die Verbindungsschnur kann jederzeit leicht gelöst werden. Schnelles oder plötzliches Entfernen der Otoplastik aus dem Gehörgang kann das Trommelfell beschädigen.

Version: 20231117a